

## Konzept AG Beobachter

### (1) Zweck

Durch die AG Beobachter erfolgt eine objektive Bewertung der Schiedsrichter anhand vorgegebener Kriterien. Ziel ist die Einschätzung der Leistung auf einer Skala, welche für die Einstufung der Schiedsrichter herangezogen werden kann.

Wesentliche Bestandteile des Beobachtungswesens sind dabei neben der eigentlichen Spiel- und Schiedsrichterbeobachtung ein Auswertungsgespräch mit dem Schiedsrichter und seinen neutralen Assistenten im Anschluss an das beobachtete Spiel, sowie das Anfertigen eines Beobachtungsbogens.

Zu diesem Zweck werden die Beobachter den Spielen zugeordnet und deren Beobachtungsbogen auf inhaltliche Korrektheit geprüft.

Ferner zeichnen sich die Mitglieder der AG Beobachter verantwortlich für die Qualifikation der Beobachter, den Informationsfluss zum Landesverband, den angrenzenden Kreisverbänden und dem Kreisschiedsrichterausschuss.

### (2) Zuständigkeiten

Es erfolgt eine Aufteilung der Arbeit nach folgendem Schema:

<i>Klasse / Region</i>	<i>ASZ</i>	<i>Stollberg</i>	<i>Annaberg</i>	<i>MEK</i>
<i>KOL</i>	M. Ullmann			
<i>KL</i>	M. Ullmann		M. Ullmann	
<i>1.KK</i>				
<i>2.KK</i>				
<i>Nw/Paten</i>	M. Päßler			
<i>Coaching</i>	M. Ullmann / M. Rehm			
<i>Austausch</i>	M. Ullmann			

Im Urlaubs- oder Krankheitsfall wird eine Vertreterregelung organisiert.

### (3) Qualifizierung

Aus dem Pool von erfahrenen oder ausgeschiedenen Schiedsrichtern werden die Beobachter ernannt. Über eine Einstufung in die Spielklassen entscheidet der KSRA. Um sich für das Spieljahr als Beobachter zu qualifizieren, ist eine Teilnahme an der Beobachterschulung zwingend erforderlich.

Jede dieser Tagungen besteht aus folgenden Themenschwerpunkten:

- Rückblick auf das zurückliegende Spieljahr
- Regeländerungen im neuen Spieljahr
- Theorieschulung (z.B.: Regeltest, Bearbeitung Themenstellung, Vortrag)
- Praxisschulung (z.B.: gemeinsame Spielbeobachtung, Videoschulung)
- Ausblick auf die neue Spielzeit

## **Konzept AG Beobachter**

### **(4) Tätigkeit**

Durch die Mitglieder der AG Beobachter müssen folgende Tätigkeiten ausgeführt werden:

#### a) Ansetzung der Beobachter

Anhand der Kriterien aus der Qualifizierungsrichtlinie für SR/SRA des KVF Erzgebirge erhalten die Schiedsrichter ihre Beobachtungen. Die Mitglieder der AG Beobachter stellen für ihren Zuständigkeitsbereich die Einhaltung der SR-Ordnung sicher. Für die Ansetzung von Beobachtern gelten folgende Richtlinien:

- Verein des Beobachters ist nicht gleich Verein des Schiedsrichters
- Verein des Beobachters ist nicht gleich Heim- oder Gastverein
- Die Ansetzung ist von den Fahrtkosten her ökonomisch vertretbar
- Der SR erhält einen anderen Beobachter als in der vergangenen Saison / der letzten Beobachtung
- Der Beobachter erreicht sein SR-Soll an vorgegebenen Einsätze pro Saison.

Ziel ist es dabei, im Laufe der Saison so früh wie möglich alle notwendigen Beobachtungen durchzuführen, um flexibel auf neue Anforderungen reagieren zu können.

#### b) Koordination mit angrenzenden Kreisverbänden und dem Landesverband

Um die Durchführung von Austausch-Beobachtungen mit den Kreisverbänden Chemnitz, Mittelsachsen und Zwickau gewährleisten zu können, ist eine Abstimmung erforderlich. Hierfür findet einmal jährlich, vorrangig zu Saisonbeginn, ein gemeinsames Treffen statt. Dabei werden die Leitlinien für einen einheitlichen Maßstab festgelegt. Eine konkrete Zahl an festen Austauschspielen wird dabei nicht festgelegt. Vielmehr sollen flexibel die Personalkapazitäten anderer Kreisverbände mit genutzt werden.

#### c) Schnittstellen zu anderen AG's im KSRA

Mit der AG Ansetzer werden fortlaufend Abstimmungen getroffen, um Beobachtungen zielgerichtet durchführen zu können. Dabei geht es um Priorisierung der zu beobachtenden Sportfreunde, deren Einsatzort und kurzfristige Ansetzungsänderungen.

In Abstimmung mit der AG Coaching werden Schiedsrichter auf der Coaching-Liste über die geforderte Anzahl an Spielen hinaus beobachtet. Dies erfolgt entweder durch festgelegte Coaches oder durch zusätzliche Beobachtungen in der eingestuften Spielklasse.

Die AG Nachwuchs-SR/Patenschaft kann auf den Pool der Beobachter zugreifen, sofern diese nicht für das Wochenende benötigt werden.

#### d) Personalkapazitätsplanung

Die Beobachter melden fortlaufend ihre Sperrtermine über das dfbnet oder telefonisch. Aufgrund der zu erwartenden Anzahl von ca. 150 Beobachtungen, verteilt über etwa 20 Spieltage ergibt sich bei einer Verfügbarkeitsrate von 80% (20% abwesend) ein Mindestbedarf von 10 Beobachtern. Bei dieser Zahl könnten auch allen Beobachtern 15 Spiele ermöglicht werden. Sofern mehr als 10 Beobachter gemeldet sind, kann eine Erfüllung des SR-Solls entsprechend der Qualifikationsrichtlinie nicht garantiert werden.

**Konzept AG Beobachter**

- e) Ansprechpartner bei Fragen rund um Beobachtungen  
Die Mitglieder der AG Beobachter dienen als Ansprechpartner für die Beobachter bei allen Fragen rund um Benotung von Leistungen, Einsetzbarkeit, Probleme während eines Auswertungsgesprächs und Ausfüllen des Beobachtungsbogens.
- f) Bearbeitung der Abrechnungen im Beobachtungswesen  
Jeder Beobachter fertigt eine Abrechnung seiner Auslagen pro Einsatz an. Diese ist an den Verantwortlichen für Abrechnungen zu senden, welcher die Abrechnung prüft und halbjährlich eine gesammelte Auszahlung aller Einsätze veranlasst.
- g) Schaubild der Arbeitstätigkeit (Prozess: Ansetzung – Beobachtung – Auswertung)

Mo	Ansetzung werden im dfbnet vorgemerkt (Termin geblockt)		Sperrtermine eintragen oder telefonisch durchgeben
Di			
Mi-So			
Mo	Ansetzung wird fixiert und per Email verschickt		Bestätigung der Ansetzung Oder
Di			Rückgabe, wenn Probleme zu erwarten sind:
Mi	Umsetzungen		- mit dem SR(-Gespann)
Do	An- und Umsetzungen nur nach telefonischem Kontakt		- mit dem Spielort
Fr			
Sa	Entgegennahme kurzfristiger Rückgaben / Umsetzungen	Meldung bei Verhinderung	Durchführen Beobachtung
So			
Mo	Freigabe des Beobachtungsbogens		Anfertigen Beobachtungsbogen und Kostenabrechnung
Di			
Mi	Kostenabrechnung archivieren		
Do	Info an SR, dass sich das Beobachtungsergebnis verzögert		Meldung, wenn Fertigstellung des Bogens nicht fristgerecht möglich
	Aufgaben AG Beobachter		Aufgaben Beobachter

Spieltag

**(5) Mitgeltende Unterlagen**

- Qualifizierungsrichtlinie für Schiedsrichter/ Schiedsrichterassistenten und Schiedsrichterbeobachter im KVF Erzgebirge
- Informationen zum neuen Beobachtungsbogen